

Bremer erfüllt sich Lebenstraum

Mit dem Fahrrad unterwegs auf dem Jakobsweg von Bremen nach Santiago de Compostela

Bremen (kb). Toni Gatzka erfüllt sich zurzeit einen Lebens-
traum: Mit dem Rad fährt er
den Jakobsweg von Bremen
nach Santiago de Compostela.
Unterwegs will er auch Spen-
den sammeln für ein Projekt
im Kongo und damit die Arbeit
eines befreundeten Pfarrers
unterstützen.

Radeln – das war schon immer
seine große Leidenschaft. Toni
Gatzka, 61 Jahre alt, erkundete
schon als Kind und Jugendlicher
die Natur am liebsten mit dem
Fahrrad. Jährlich organisiert der
Bremer eine Radtour, die ihn und
seine Mitstreiter in die schönsten
Gegenden Deutschlands führt.
Aber auf seinen Lebenstraum,
durch das südliche Europa zu
reisen, hat er lange gewartet und
ihn entsprechend vorbereitet.

Am Ostersonntag war es dann
so weit: Toni Gatzka startete im



Vor seiner Abfahrt erhielt Toni Gatzka (4.v.l.) den Reisesegen von Pastor
Volker Kupka. Foto: privat

Beisein von Familienangehörigen
und Freunden seine Tour auf
den Jakobsweg nach Santiago
de Compostela. Den Reisesegen
spendete Pastor Volker Kupka
aus der Pfarrei St. Franziskus.
Die etwa 8500 Kilometer lange
Route führt Gatzka über Osnabrück,
Köln, Paris, Toulouse nach
Santiago de Compostela und
über Porto, Fatima, Lissabon und

Barcelona wieder zurück nach
Bremen. Der „Weltbürger“, wie
er sich selbst bezeichnet, möchte
während seiner Reise mit vielen
Menschen ins Gespräch kommen
und neue Eindrücke gewinnen –
aber auch Spenden sammeln für
ein Projekt im Kongo.

„Kivu Simama“ („Steh auf,
Kivu!“) unterstützt im Kongo
speziell die Region Bukavu Sud.

Dort haben Krieg und Rebellen
aus dem benachbarten Ruanda
ihre zerstörerischen Spuren hinter-
lassen. Jetzt soll dafür gesorgt
werden, dass elternlose Kinder
die Schule besuchen können,
dass Hilfe zur Selbsthilfe gelin-
gen kann und gewisse Hygiene-
standards eingehalten werden
können. So soll ein Brunnen für
sauberes Wasser gebaut werden,
es soll Schutzimpfungen geben,
medizinische Beratung, Betreu-
ung und Aufklärung.

Dieses Projekt wird unterstützt
von dem kongolesischen Pas-
tor Joseph Bavurha-Bahati. Toni
Gatzka lernte ihn während des
Weltjugendtags 2005 in Bremen
kennen. Seitdem verbindet Gatz-
kas Familie und den Pastor eine
enge Freundschaft.

Weitere Infos über die Radtour
auf dem Jakobsweg, ein Tage-
buch sowie Fotos gibt es im
Internet unter www.bike-toni.de.